

RS OGH 1976/4/21 1Ob535/76, 6Ob718/89, 7Ob130/10h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.04.1976

Norm

ABGB §1186

Rechtssatz

Die - durch Gesellschaftsvertrag abdingbare - Unübertragbarkeit der Mitgliedschaft in der Gesellschaft bürgerlichen Rechts beruht auf deren persönlichen Charakter (SZ 24/87; SZ 20/96; JBl 1930/150; GIUNF 7434).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 535/76
Entscheidungstext OGH 21.04.1976 1 Ob 535/76
Veröff: ÖBl 1977,14 = NZ 1978,126
- 6 Ob 718/89
Entscheidungstext OGH 22.02.1990 6 Ob 718/89
Veröff: WBl 1990,277 = ecolex 1990,484
- 7 Ob 130/10h
Entscheidungstext OGH 30.03.2011 7 Ob 130/10h
Vgl; Beisatz: Das Ausscheiden eines Gesellschafters kann mit dem Eintritt eines Dritten derart verbunden werden, dass mit (vorweg im Gesellschaftsvertrag, aber auch ad hoc erklärter) Zustimmung aller übrigen Gesellschafter ein unmittelbarer Gesellschafterwechsel eintritt. (T1); Veröff: SZ 2011/41

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0022123

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at